



Ansicht von Selektorscheiben wie sie in einem Neutronengeschwindigkeitsfilter eingesetzt werden. Durch Verwendung dieses Filters in Neutronenbeugungsexperimenten kann der Untergrund von an der Probe ungewünschten Neutronengeschwindigkeiten erheblich reduziert werden. Dies führt zu einem weniger verrauschten Signal im Neutronendetektor und somit zu qualitativ besserer Daten. Lesen sie dazu den Bericht auf Seite 63.

Foto: EADS Astrium

Impressum

TUM-Mitteilungen der Technischen Universität München

für Studierende, Mitarbeiter, Freunde,
erscheinen im Selbstverlag fünfmal
pro Jahr. Auflage 9 000.

Herausgeber:

Der Präsident der TU München

Redaktion:

Dieter Heinrichsen, M.A. (verantwortlich),
Dipl.-Biol. Sibylle Kettembeil,
Gabriele Sterflinger, M.A.;
TU München, Presse & Kommunikation
80290 München.
Telefon (089) 289-22778 / 22766,
Telefax (089) 289-23388,
tum-mitteilungen@tum.de
<http://www.tu-muenchen.de/tu-mit/>

Gestaltung: Karla Hey

Herstellung:

Lithografie:
FSR Schottenheim GmbH, München
Druck:
Joh. Walch GmbH & Co, 86179 Augsburg
Gedruckt auf chlorfreiem Papier

© Copyright by TU München.
Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur in
Abstimmung mit der Redaktion.
Gezeichnete Beiträge geben die
Meinung der Autoren wieder.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Bildmaterial wird keine Gewähr
übernommen.

Die nächste Ausgabe erscheint im
April 2005.
Redaktionsschluss ist der
18. Februar 2005.